

Corona jagt uns alle in Angst und Schrecken !
Was wir tun können: Ruhe bewahren,
Verhaltensregeln einhalten und sich vertrauensvoll an Gott wenden!

Gerne können Sie zu Hause eine Kerze anzünden und folgendes Gebet vor Gott bringen – allein oder in der Familie.

Gott, unser Gott,
die Welt steht Kopf, wir Menschen fühlen uns überfordert und verunsichert.
Mit unserem Beten suchen wir suchen Halt, Orientierung und Geborgenheit bei dir.

So kommen wir zu dir und bitten dich:

- Für all die Menschen, die sich mit dem Corona-Virus infiziert haben und krank geworden sind
- Für diejenigen, die verunsichert sind und Angst haben
- Für alle, die sich in Kliniken, Heimen und zu Hause mit unermesslichem Einsatz um die Kranken kümmern
- Für die Politiker und Personen in Wirtschaft und Handel, auf denen die Verantwortung wichtiger, weitreichender Entscheidungen lastet
- Für all diejenigen, die um ihre Existenz bangen
- Für alle, die in dieser Zeit leicht übersehen und vergessen werden können
- Für uns alle in dieser harten, schweren Zeit

Herr, steh uns bei mit deiner Macht und deiner Liebe,
hilf uns bei allem Verstand **und** Herz zu gebrauchen,
Hilf uns neue Wege für die Kontakte miteinander zu finden und
mache uns achtsam in der Sorge füreinander und umeinander.

Schenke uns die Erfahrung, im Gebet mit dir und untereinander verbunden zu sein.
Lass uns daraus Kraft und Zuversicht schöpfen.

In diesem Jahr werden uns in der Fastenzeit Verzichte auferlegt,
für die wir uns nicht freiwillig entschieden haben und
die unser alltägliches Leben auf eine starke Zerreißprobe stellen.

Herr, so bitten wir dich um deine Güte und Barmherzigkeit und um deinen Beistand,
die Herausforderungen dieser Zeit anzunehmen,
sie miteinander durchzustehen und zu bestehen.
Wir vertrauen auf deinen Schutz und Segen,
im Namen des Vaters und des Sohnes und des Hl. Geistes. Amen.

[Andrea Thomaneck]